



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

8. Februar 1999

PRESSEMITTEILUNG

Herr Robert RAYMOND zum ständigen Vertreter der Europäischen Zentralbank in Washington, D.C., mit Beobachterstatus beim Internationalen Währungsfonds ernannt

Herr Robert Raymond ist vom Präsidenten der Europäischen Zentralbank zum ständigen Vertreter der EZB in Washington, D.C., mit Beobachterstatus beim Internationalen Währungsfonds ernannt worden.

Herr Raymond war von Januar 1994 bis Mai 1994 Generaldirektor des Europäischen Währungsinstituts. Für den Zeitraum vom Juni bis Dezember 1998 wurde er dann zum Sonderberater des Direktoriums der EZB ernannt.

Herr Raymond wird mit Beobachterstatus an allen Sitzungen des Exekutivdirektoriums des IWF zu den folgenden Themen teilnehmen:

- Überwachung der gemeinsamen Währungs- und Wechselkurspolitik des Euro-Währungsgebiets durch den IWF nach Artikel IV;
- Überwachung der Politiken der einzelnen Mitgliedstaaten des Euro-Währungsgebiets durch den IWF nach Artikel IV;
- die Rolle des Euro im internationalen Währungssystem;
- der Weltwirtschaftsausblick;
- internationale Kapitalmarktberichte; sowie
- weltweite Wirtschafts- und Marktentwicklungen.

Zudem wird Herr Raymond die EZB bei Sitzungen des Exekutivdirektoriums des IWF zu Themen vertreten, welche von der EZB und dem IWF als von gemeinsamem Interesse für die Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben erachtet werden.

Europäische Zentralbank

Presseabteilung

Kaiserstrasse 29, D-60311 Frankfurt am Main
Postfach 16 03 19, D-60066 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 13 44-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet